

## **NDB-Artikel**

### **Ketzel.**

#### **Leben**

Im 15. Jahrhundert verzog die Familie von Augsburg nach Nürnberg, wo sie zu den ehrbaren Geschlechtern zählte, jedoch nicht die Ratsfähigkeit erlangte. 6 Generationen hindurch waren die Ketzel vom 15.-16. Jahrhundert als Großhändler, vornehmlich im Gewürzhandel, tätig. Zur Großen Ravensburger Handelsgesellschaft bestanden enge Beziehungen. Mit *Paulus* starb das Geschlecht 1588 aus. Das besondere Charakteristikum der Familie sind die zahlreichen Pilgerfahrten, welche die Ketzel unternahmen. Acht von ihnen wallfahrteten ins Heilige Land und wurden Ritter des Heiligen Grabes. Unser Wissen davon verdanken wir den erhaltenen Ketzel-Pilgertafeln. Auf ihnen sind neben den Angaben über die Pilgerfahrten, den knienden Pilgern und dem Familienwappen zahlreiche Abzeichen abgebildet. Dabei handelt es sich um „Gesellschaften“, in die man eintreten konnte. Es war möglich, bei mehreren von ihnen Mitglied zu sein. Es gab geradezu Sammler solcher Abzeichen. Zu ihnen gehörten offensichtlich die Nürnberger Ketzel.

#### **Autor**

Redaktion

#### **Empfohlene Zitierweise**

, „Ketzel“, in: Neue Deutsche Biographie 11 (1977), S. 559 [Onlinefassung];  
URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---